Power to Change

Die Energie-Rebellion

[11.03.2016] Der neue Dokumentarfilm von Carl-A. Fechner „Power to Change – Die Energie-Rebellion“ hat am 12. März 2016 im Freiburger Konzerthaus Premiere.

Am 17. März 2016 ist Kinostart für den Dokumentarfilm „Power to Change - Die Energie-Rebellion“ von Regisseur Carl-A. Fechner. Die Botschaft des Films: Die Zukunft der globalen Energieversorgung ist dezentral und besteht zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Der Filmemacher nimmt seine Zuschauer mit auf eine Reise durch ein Land, in dem sich Menschen für die Energiewende in Bürgerhand engagieren. Der Film zeigt Rebellen der Energiewende; Menschen, die diese Vision begeistert und die sich für ihre Ziele allen Widerständen zum Trotz engagieren. Auch in der Ukraine spürt Fechner Menschen nach, die sich mit allem, was ihnen geblieben ist, für ein demokratisches Energiesystem einsetzen. Denn, so heißt es in einer Medienmitteilung: „Auch die Ukrainekrise und der Terror durch den IS haben mit der Abhängigkeit von fossilen Energien zu tun.“ Der Film ist der Nachfolger von „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“, der im Jahr 2010 mehr als 100.000 Zuschauer ins Kino lockte.

(me)

Stichwörter: Politik, Carl-A. Fechner, Power to Change – Die Energie-Rebellion